

Der Text dieser Fachstudien- und Prüfungsordnung ist nach dem aktuellen Stand sorgfältig erstellt; gleichwohl ist ein Irrtum nicht ausgeschlossen. Verbindlich ist der amtliche, beim Prüfungsamt einsehbare Text.

Hinweis: Für Studierende, die ihr Studium vor In-Kraft-Treten der letzten Änderungssatzung aufgenommen haben: Bitte beachten Sie auch die vorangegangenen Änderungssatzungen mit ihren Übergangsbestimmungen.

**Fachstudien- und Prüfungsordnung für den
Masterstudiengang Kunstgeschichte an der
Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)
– MFPOKunstGesch –
Vom 8. Juni 2010**

geändert durch Satzungen vom
5. November 2010
5. August 2011
4. Mai 2012
2. Oktober 2013
8. August 2017
18. Juni 2018
14. Februar 2020

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 43 Abs. 5 Satz 2, Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die FAU folgende Prüfungsordnung:

Inhaltsverzeichnis:

§ 1 Geltungsbereich	1
§ 2 Qualifikation zum Masterstudium, Nachweise und Zugangsvoraussetzungen	2
§ 3 Umfang und Gliederung des Masterstudiums, Prüfungen.....	2
§ 3a Studienbeginn	3
§ 4 Wahlpflichtbereich	3
§ 5 Zulassungsvoraussetzung für die Masterarbeit.....	3
§ 6 Inkrafttreten und Übergangsvorschriften.....	3
Anlage 1: Studienverlaufsplan M.A. Kunstgeschichte – Vollzeit.....	4
Anlage 2: Studienverlaufsplan M.A. Kunstgeschichte – Teilzeit.....	7

§ 1 Geltungsbereich

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für den forschungsorientierten Masterstudiengang Kunstgeschichte mit dem Abschlussziel des „Master of Arts (M.A.)“ ergänzt die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der FAU – **ABMStPO/Phil** – in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Qualifikation zum Masterstudium, Nachweise und Zugangsvoraussetzungen

(1) ¹Fachspezifischer Abschluss i. S. d. § 35 Abs. 1 Nr. 1 Alt. 1 **ABMStPO/Phil** ist der Abschluss in einem kunsthistorischen Studiengang. ²Als fachverwandte bzw. nicht wesentlich unterschiedliche Abschlüsse im Sinne des § 35 Abs. 1 Nr. 1 Alt. 2 i. V. m. Abs. 2 **ABMStPO/Phil** werden andere Abschlüsse wie z.B. in einem Lehramtsstudiengang, in Kunsterziehung, Kunstpädagogik, Freie Kunst, Theater- und Medienwissenschaften, Design oder Architektur anerkannt, soweit sie kunsthistorische Module beinhalten.

(2) ¹Als weitere Unterlagen i. S. d. Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 **Anlage 1 ABMStPO/Phil** sind mit den Bewerbungsunterlagen Nachweise über Kenntnisse in zwei modernen Fremdsprachen mit mindestens dem Niveau B1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) für Sprachen oder Nachweise einer modernen Fremdsprache (z. B.: Englisch, Französisch oder Spanisch) und gesicherte Lateinkenntnisse zu erbringen. ²Der Nachweis der Fremdsprachenkenntnisse erfolgt durch das Abiturzeugnis oder vergleichbare Nachweise (für Lateinkenntnisse bspw. Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an der vom Lehrstuhl für Mittel- und Neulatein der FAU angebotenen „Klausur zum Nachweis gesicherter Lateinkenntnisse gemäß **StPO Latein**“, für die weitere Fremdsprache bspw. Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an entsprechenden Sprachkursen des Sprachenzentrums der FAU). ³Bewerberinnen und Bewerber, die diesen Nachweis vor Aufnahme des Studiums nicht erbringen können, werden unter der auflösenden Bedingung zugelassen, dass der Nachweis über die o. g. Fremdsprachenkenntnisse bis zu Beginn des dritten Fachsemesters erbracht wird.

(3) ¹Für Bewerberinnen und Bewerber mit einer Gesamtnote des fachspezifischen Abschlusses bzw. im Falle des § 35 Abs. 4 **ABMStPO/Phil** einem Durchschnitt der bisherigen Leistungen von 2,51 bis 3,50 sowie für Bewerberinnen und Bewerber mit einer Gesamtnote des fachverwandten bzw. nicht wesentlich unterschiedlichen Abschlusses nach Abs. 1 Satz 2 mit einem Durchschnitt der bisherigen Leistungen von 1,00 bis 3,50 findet ein Auswahlgespräch statt; die übrigen Bewerberinnen und Bewerber werden nicht zur zweiten Stufe des Qualifikationsfeststellungsverfahrens zugelassen und erhalten einen mit entsprechender Begründung versehenen Ablehnungsbescheid. ²Das Auswahlgespräch soll zeigen, ob die Bewerberin bzw. der Bewerber die nötigen fachlichen und methodischen Kenntnisse besitzt und in einem stärker forschungsorientierten Studium selbstständig wissenschaftlich zu arbeiten versteht. ³In dem Auswahlgespräch werden die Bewerberinnen und Bewerber insbesondere auf Basis folgender gleichgewichteter Kriterien beurteilt:

1. Qualität der fundierten Fach- und Methodenkenntnisse der Kunstgeschichte,
2. Qualität der analytischen und argumentativen Kompetenz im Umgang mit Kunstwerken und kunsthistorischen Zusammenhängen vom Frühen Mittelalter bis zur Gegenwart,
3. Qualität der reflektierten Kenntnis der wesentlichen kunsthistorischen Themenkomplexe und der historisch-kulturellen Grundlagen.

§ 3 Umfang und Gliederung des Masterstudiums, Prüfungen

(1) Umfang und Gliederung des Masterstudiengangs Kunstgeschichte sowie Art, Umfang und Gewichtungsfaktor der Prüfungen bestimmen sich nach **Anlage 1** (Vollzeitstudiengang) bzw. **Anlage 2** (Teilzeitstudiengang).

(2) Das Studium wird in einem der drei Schwerpunkte „Kunst- und Kulturwissenschaften“, „Museumsstudien“ oder „Digitale Kunstgeschichte“ absolviert; der gewählte Schwerpunkt wird auf dem Zeugnis ausgewiesen.

§ 3a Studienbeginn

Das Masterstudium der Kunstgeschichte kann in Ergänzung zu § 5 Abs. 4 **ABMSt-PO/Phil** jeweils zum Winter- und Sommersemester aufgenommen werden.

§ 4 Wahlpflichtbereich

(1) ¹Das Qualifikationsziel des Wahlpflichtbereichs liegt darin, den Studierenden zu ermöglichen, thematische und methodische Erweiterungen und Vertiefungen fachspezifisch (Kernmodule) oder in den Modulen der anderen wählbaren Schwerpunkte (Schwerpunktmodule) oder fachübergreifend durch den Import von Modulen anderer Studiengänge der FAU oder international durch im Ausland erworbene Kompetenzen für die individuelle Profilierung zu wählen. ²Darüber hinaus wird damit ein methodologisches Qualifikationsziel verfolgt, indem interdisziplinäre Arbeitsweisen geschult, die kunstwissenschaftliche Perspektive auf weitere Gegenstandsfelder ausgeweitet sowie Erfahrungen mit interkulturellen Beobachtungshorizonten gesammelt werden. ³Zudem wird den Studierenden durch die Wahlfreiheit ermöglicht, im Hinblick auf das zukünftige Berufsfeld ein besonderes Profil auszubilden.

(2) ¹Art und Umfang der Prüfung sind abhängig von den im jeweils gewählten Modul vermittelten Kompetenzen nach Abs. 1. ²Sie richten sich nach den Vorgaben des anbietenden Studiengangs und sind dem Modulhandbuch zu entnehmen. ³Mögliche Prüfungsleistungen sind: Klausur (60-90 Min.), schriftliche Hausarbeit (15-20 S.), Referat (30-45 Min.), Essay (5-7 S.), Protokoll (2-3 S.). ⁴Der Modulkatalog wird vor Semesterbeginn ortsüblich bekanntgemacht.

(3) Die Wahlpflichtmodule setzen sich in der Regel entweder aus einer Vorlesung (2 SWS) und einem Seminar (2 SWS) oder zwei Seminaren (zu je 2 SWS) zusammen oder bestehen aus nur einer Lehrveranstaltung (2 SWS).

§ 5 Zulassungsvoraussetzung für die Masterarbeit

Voraussetzung für die Zulassung zum Modul Masterarbeit gemäß § 38 Abs. 2 **ABMStPO/Phil** ist der Nachweis des erfolgreichen Abschlusses sämtlicher Module des Pflichtcurriculums.

§ 6 Inkrafttreten und Übergangsvorschriften

(1) Diese Fachstudien- und Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) ¹Die sechste Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2018/2019 aufnehmen werden.

(3) ¹Die siebte Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Sommersemester 2020 aufnehmen werden.

Anlage 1: Studienverlaufsplan M.A. Kunstgeschichte – Vollzeit

Modulbezeichnung	Lehrver- anstaltung	SWS				ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹				Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modul- note
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.		
Pflichtcurriculum												
Geschichte und Analyse der künstlerischen Medien I	Vorlesung	1				5	2,5				Klausur (60 Min.)	1
	Oberseminar				1		2,5					
Geschichte und Analyse der künstlerischen Medien II	Oberseminar				2	5	5				Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Quellen, Theorien und Methoden I	Vorlesung	1				5		2,5			Klausur (60 Min.)	1
	Oberseminar				1			2,5				
Quellen, Theorien und Methoden II	Oberseminar				2	5		5			Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Kunst- und Kulturwissenschaften I	Vorlesung	1				5	2,5				Klausur (60 Min.)	1
	Oberseminar				1		2,5					
Digitale Kunstgeschichte	Oberseminar				2	5	5				Portfolio (ca. 15 S.) ³	1
Studium vor Originalen I	Oberseminar mit Exkursion				2	5		5			mdl. Vortrag (ca. 20 Min) mit Thesenpapier (2-4 S., 50 %) und Abschlussbericht (ca. 5-7 S., 50 %) ⁴	1
Forum Forschung	Oberseminar				2	5			5		Essay (ca. 7-15 S.)	0
Wahlpflichtbereich (Es sind Module im Umfang von 20 ECTS-Punkten zu belegen)												
Studium vor Originalen II	Oberseminar mit Exkursion				(2)	5					mdl. Vortrag (ca. 20 Min) mit Thesenpapier (2-4 S., 50 %) und Abschlussbericht (ca. 5-7 S., 50 %) ⁴	0
Künstlerische Techniken	Seminar				(4)	5					Bericht (ca. 5-7 S.)	0
Kunsthistorische Medienkompetenz und Berufsfeld-orientierung	Oberseminar				(2)	5					Bericht (ca. 30 S.) ⁵	0
Geschichte und Analyse der künstlerischen Medien III	Vorlesung	(1)				5					Klausur (60 Min.)	0
	Oberseminar				(1)							
Geschichte und Analyse der künstlerischen Medien IV	Oberseminar				(2)	5					Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	0
Quellen, Theorie und Methoden III	Vorlesung	(1)				5					Klausur (60 Min.)	0
	Oberseminar				(1)							
Quellen, Theorie und Methoden IV	Oberseminar				(2)	5					Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	0
Kunst- und Kulturwissenschaften II	Vorlesung	(1)				5					Klausur (60 Min.)	0
	Oberseminar				(1)							

Modulbezeichnung	Lehrver- anstaltung	SWS				ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹				Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modul- note
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.		
Freies Ergänzungsstudium I	vgl. § 4 Abs. 3					5					vgl. § 4 Abs. 2	0
Freies Ergänzungsstudium II	vgl. § 4 Abs. 3					5					vgl. § 4 Abs. 2	0
Schwerpunkt Kunst- und Kulturwissenschaften												
Innereuropäische und globale Austauschprozesse I	Oberseminar				2	5		5			Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Innereuropäische und globale Austauschprozesse II	Oberseminar				2	5		5			Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Schwerpunktmodul Kunst- und Kulturwissenschaften I	Oberseminar				2	5			5		Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Schwerpunktmodul Kunst- und Kulturwissenschaften II	Oberseminar				2	5			5		Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Praktikum/Projekt Kunst- und Kulturwissenschaften	Praktikum oder Projektmitarbeit					10			10		Bericht (ca. 5-7 S.) ⁶	0
Schwerpunkt Museumsstudien												
Grundlagen der Museologie I	Oberseminar				2	5	5				Bericht (ca. 5-7 S.)	1
Grundlagen der Museologie II	Oberseminar				2	5			5		Bericht (ca. 5-7 S.)	1
Schwerpunktmodul Museumsstudien I	Oberseminar				2	5			5		Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Schwerpunktmodul Museumsstudien II	Oberseminar				2	5			5		Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Praktikum/Projekt Museumsstudien	Praktikum oder Projektmitarbeit					10			10		Bericht (ca. 5-7 S.) ⁵	0
Schwerpunkt Digitale Kunstgeschichte												
Grundlagen der Informatik	Vorlesung mit Übung	3	2			5		5			Klausur (60 Min.)	0
Schwerpunktmodul Digitale Kunstgeschichte I	Oberseminar				2	5		(5)	(5)		Portfolio (ca. 15 S.) ³ oder Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %) ²	1
Schwerpunktmodul Digitale Kunstgeschichte II	Oberseminar				2	5			5		Portfolio (ca. 15 S.) ³ oder Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %) ²	1
Schwerpunktmodul Digitale Bild- und Medienwissen- schaften	Oberseminar				2	5			5		Portfolio (ca. 15 S.) ³ oder Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %) ²	1
Praktikum/Projekt Digitale Kunstgeschichte	Praktikum oder Projektmitarbeit					10			10		Bericht (ca. 5-7 S.) ⁶	0
Masterarbeit												
Mastermodul	Masterarbeit					30				25	Masterarbeit (ca. 80 S., 100 %) und mündliche Präsentation (ca. 30 Min., 0 %)	2
	Oberseminar				2					5		

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹				Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.		
Summen SWS und ECTS		3-6	0-2	0	15 - 21	120	20 ⁶	25 ⁷	25 ⁷	30		
		Ohne Wahlpflichtmodule, je nach Schwerpunkt 30-36 SWS					120					

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung.

² Die konkrete Prüfungsform ist abhängig von der Wahl der konkreten Veranstaltungsform durch die Studierenden.

³ Das Portfolio beinhaltet im gegenseitigen Zusammenhang stehende unselbstständige Leistungen (Teilleistungen, wie z. B. regelmäßige Übungsaufgaben, Protokolle, Essays) zur Umsetzung einer einheitlichen Aufgabenstellung, die mit einer Note bewertet wird, die sich aus dem arithmetischen Mittel gewichtet errechnet.

⁴ Die Zulassung zur Prüfung setzt die Teilnahme an mind. 4 Exkursionstagen voraus.

⁵ Die Zulassung zur Prüfung setzt die Teilnahme an wissenschaftlichen Veranstaltungen im Umfang von mind. 30 Stunden voraus.

⁶ Die Zulassung zur Prüfung setzt ein 6-wöchiges Praktikum oder eine entsprechende Projektarbeit voraus (ein Forschungsprojekt, das innerhalb des Instituts, der eigenen Universität oder an einer anderen in- oder ausländischen Universität oder bei außeruniversitären Forschungspartnern durchgeführt wird (mind. 6 Wochen)).

⁷ zzgl. 10 ECTS aus dem Wahlpflichtbereich.

⁸ zzgl. 5 ECTS aus dem Wahlpflichtbereich.

Anlage 2: Studienverlaufsplan M.A. Kunstgeschichte – Teilzeit

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹								Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.		
Pflichtcurriculum																
Geschichte und Analyse der künstlerischen Medien I	Vorlesung	1				5	2,5								Klausur (60 Min.)	1
	Oberseminar				1		2,5									
Geschichte und Analyse der künstlerischen Medien II	Oberseminar				2	5	5								Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Quellen, Theorien und Methoden I	Vorlesung	1				5		2,5							Klausur (60 Min.)	1
	Oberseminar				1			2,5								
Quellen, Theorien und Methoden II	Oberseminar				2	5		5							Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Kunst- und Kulturwissenschaften I	Vorlesung	1				5			2,5						Klausur (60 Min.)	1
	Oberseminar				1				2,5							
Digitale Kunstgeschichte	Oberseminar				2	5			5						Portfolio (ca. 15 S.) ³	1
Studium vor Originalen I	Oberseminar mit Exkursion				2	5				5					mdl. Vortrag (ca. 20 Min) mit Thesenpapier (2-4 S., 50 %) und Abschlussbericht (ca. 5-7 S., 50 %) ⁴	1
Forum Forschung	Oberseminar				2	5					5				Essay (ca. 7-15 S.)	0
Wahlpflichtbereich (Es sind Module im Umfang von 20 ECTS-Punkten zu belegen)																
Studium vor Originalen II	Oberseminar mit Exkursion				(2)	5									mdl. Vortrag (ca. 20 Min) mit Thesenpapier (2-4 S., 50 %) und Abschlussbericht (ca. 5-7 S., 50 %) ⁴	0
Künstlerische Techniken	Seminar				(4)	5									Bericht (ca. 5-7 S.)	0
Kunsthistorische Medienkompetenz und Berufsfeldorientierung	Oberseminar				(2)	5									Bericht (ca. 30 S.) ⁵	0
Geschichte und Analyse der künstlerischen Medien III	Vorlesung	(1)				5									Klausur (60 Min.)	0
	Oberseminar				(1)											
Geschichte und Analyse der künstlerischen Medien IV	Oberseminar				(2)	5									Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	0
Quellen, Theorie und Methoden III	Vorlesung	(1)				5									Klausur (60 Min.)	0
	Oberseminar				(1)											
Quellen, Theorie und Methode IV	Oberseminar				(2)	5									Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	0
Kunst- und Kulturwissenschaften II	Vorlesung	(1)				5									Klausur (60 Min.)	0
	Oberseminar				(1)											
Freies Ergänzungsstudium I	vgl. § 4 Abs. 3					5									vgl. § 4 Abs. 2	0

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹								Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modul- note
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.		
Freies Ergänzungsstudium II	vgl. § 4 Abs. 3					5									vgl. § 4 Abs. 2	0
Schwerpunkt Kunst- und Kulturwissenschaften																
Innereuropäische und globale Austauschprozesse I	Oberseminar				2	5				5					Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Innereuropäische und globale Austauschprozesse II	Oberseminar				2	5				5					Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Schwerpunktmodul Kunst- und Kulturwissenschaften I	Oberseminar				2	5					5				Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Schwerpunktmodul Kunst- und Kulturwissenschaften II	Oberseminar				2	5					5				Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Praktikum/Projekt Kunst- und Kulturwissenschaften	Praktikum oder Projektmitarbeit					10						10			Bericht (ca. 5-7 S.) ⁶	0
Schwerpunkt Museumsstudien																
Grundlagen der Museologie I	Oberseminar				2	5			5						Bericht (ca. 5-7 S.)	1
Grundlagen der Museologie II	Oberseminar				2	5					5				Bericht (ca. 5-7 S.)	1
Schwerpunktmodul Museumsstudien I	Oberseminar				2	5					5				Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Schwerpunktmodul Museumsstudien II	Oberseminar				2	5					5				Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %)	1
Praktikum/Projekt Museumsstudien	Praktikum oder Projektmitarbeit					10						10			Bericht (ca. 5-7 S.) ⁶	0
Schwerpunkt Digitale Kunstgeschichte																
Grundlagen der Informatik	Vorlesung mit Übung	3	2			5				5					Klausur (60 Min.)	0
Schwerpunktmodul Digitale Kunstgeschichte I	Oberseminar				2	5				5					Portfolio (ca. 15 S.) ³ oder Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %) ²	1
Schwerpunktmodul Digitale Kunstgeschichte II	Oberseminar				2	5					5				Portfolio (ca. 15 S.) ³ oder Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %) ²	1
Schwerpunktmodul Digitale Bild- und Medienwissenschaften	Oberseminar				2	5					5				Portfolio (ca. 15 S.) ³ oder Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 S., 100 %) mit Präsentation (ca. 20-30 Min., 0 %) ²	1
Praktikum/Projekt Digitale Kunstgeschichte	Praktikum oder Projektmitarbeit					10						10			Bericht (ca. 5-7 S.) ⁶	0
Masterarbeit																
Mastermodul	Masterarbeit					30							10	15	Masterarbeit (ca. 80 S., 100 %) und mündliche Präsentation (ca. 30 Min., 0 %)	2
	Oberseminar				2								5			
Summen SWS und ECTS		3-6	0-2	0	15 - 21	120	10 ⁷	10 ⁷	10 ⁷	15	15	10 ⁷	15	15		

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹								Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modul- note
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.		
		Ohne Wahlpflichtmodule, je nach Schwerpunkt 30-36 SWS					120									

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung.

² Die konkrete Prüfungsform ist abhängig von der Wahl der konkreten Veranstaltungsform durch die Studierenden.

³ Das Portfolio beinhaltet im gegenseitigen Zusammenhang stehende unselbstständige Leistungen (Teilleistungen, wie z. B. regelmäßige Übungsaufgaben, Protokolle, Essays) zur Umsetzung einer einheitlichen Aufgabenstellung, die mit einer Note bewertet wird, die sich aus dem arithmetischen Mittel gewichtet errechnet.

⁴ Die Zulassung zur Prüfung setzt die Teilnahme an mind. 4 Exkursionstagen voraus.

⁵ Die Zulassung zur Prüfung setzt die Teilnahme an wissenschaftlichen Veranstaltungen im Umfang von mind. 30 Stunden voraus.

⁶ Die Zulassung zur Prüfung setzt ein 6-wöchiges Praktikum oder eine entsprechende Projektarbeit voraus (ein Forschungsprojekt, das innerhalb des Instituts, der eigenen Universität oder an einer anderen in- oder ausländischen Universität oder bei außeruniversitären Forschungspartnern durchgeführt wird (mind. 6 Wochen)).

⁷ zzgl. 5 ECTS aus dem Wahlpflichtbereich.